

Ressort: Politik

Zeitung: Auch die Beamten wollen "Rente mit 63"

Berlin, 11.12.2013, 17:50 Uhr

GDN - Die Beamten wollen ebenfalls in den Genuss der "Rente mit 63" und der verbesserten Mütterrenten kommen. Sie verlangen die Vergünstigungen, die Union und SPD im Koalitionsvertrag für Rentner vorgesehen haben.

"Wir fordern die systemgerechte Übertragung von Verbesserungen in der gesetzlichen Rentenversicherung, insbesondere der verbesserten Berücksichtigung der Kindererziehungszeiten vor 1992 und der Verlängerung der Zurechnungszeit, in das Beamtenversorgungsrecht. Alles andere wäre sachlich nicht zu begründen und schlicht ungerecht", sagte der Vorsitzende des Deutschen Beamtenbundes, Klaus Dauderstädt, der F.A.Z. In den Koalitionsverhandlungen waren die Auswirkungen der Rentenpläne auf die Beamten kein Thema. Union und SPD haben im Koalitionsvertrag vereinbart, dass langjährig Versicherte, die 45 Beitragsjahre - einschließlich bis zu fünf Jahre Arbeitslosigkeit - vorweisen können, mit dem vollendeten 63. Lebensjahr abschlagsfrei in Ruhestand gehen können. Diese abgesenkte Altersgrenze soll dann parallel zur "Rente mit 67" auf die Altersgrenze von 65 Jahren steigen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-26726/zeitung-auch-die-beamten-wollen-rente-mit-63.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619